

DIE SCHULWOCHE

NR. 20

4. MÄRZ 2024

ANATEVKA-KLASSENSPIEL DER 8.KLASSE

Welch ein Zauber doch entstehen kann, wenn Bühnenbild, Licht und Regie, Musik und Spiel, Gesang und Kostüm so Hand in Hand über die Bühne schreiten. Und dieser Zauber wirkt bei mir immer noch nach und hat Spuren hinterlassen, auch weil ich erahne, wie viel harte Arbeit hinter allem steckt. Hier wurde sich Zeit genommen! Zeit, die einfach nötig ist, damit die unzähligen Theaterzahnräder so feinfühlig ineinandergreifen. Und dieses Gerüst tat den Schülern und Schülerinnen der achten Klasse so gut, weil es sie gestützt, unterstützt und beschützt hat, sodass sie sich mit Lust und Liebe in ihre Rollen stürzen konnten, ohne Angst vor dem Hinfallen zu haben. Ein kleiner Wermutstropfen bleibt:

Schade, dass es nach der vierten Aufführung schon wieder vorbei ist.

Helge Fedder



Wichtige Information:

Liebe Schulgemeinschaft, der Durchgang Elbchaussee ist für Schüler*innen mit und ohne Eltern polizeilich verboten! Bitte parken Sie auch nicht auf dem Parkplatz vor der Villa! Vielen Dank!

Das Schulbüro

Flohmarkt "Zukunft fördern"

Liebe Schulgemeinschaft, unter dem Motto „Zukunft fördern“ organisiert der Förderverein in diesem Sommer einen Flohmarkt auf dem Gelände unserer Schule.

Am 1. Juni 2024 von 10 - 15 Uhr

(bei schlechtem Wetter ein Wochenende später) können Schulfamilien auf dem Außengelände der Schule ihre Verkaufstische aufstellen, gemeinsam stöbern und so einen fröhlichen Tag miteinander verbringen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich, weitere Details finden Sie in Kürze hier in der Schulwoche. Notieren Sie sich also den Termin schon mal, wir freuen uns schon jetzt auf eine rege Teilnahme!

Bei Fragen wenden Sie sich gern an foerdereverein@waldorfschule-nienstedten.de

Herzliche Grüße

Susanne Mitas, Asta Murmann und Sarah Stolley für den Förderverein



Für unseren Schulhort suchen wir ab sofort eine/n
Erzieher*in (m/w/d)
oder pädagogische Fachkraft

für die Unterstützung ab mittags im Hort.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-NIENSTEDTEN**

Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 040 822 40 00
bewerbung@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

März


So	10.03.	16:00 Uhr	Konzert Kinderstreichorchester
Mo	11.03.	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 2 Elternkonferenz
Di	12.03.	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 1
Do	14.03.	19:30 Uhr	Konzert Bigband
Mo-Do	18.-28.03.		Ferienbetreuung im Hort (Anmeldung bis zum 01.03.2024 per Mail)

April

Di	02.04.	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 5
Mo	08.04.	19:00 Uhr	Elternkonferenz
Di	09.04.	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 4
Mi	10.04.	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 6
Do	18.04.	19:00 Uhr	Singspiel Klasse 6

**Monatsfeier
Frühjahrsferien
Monatsfeier/Bautag**

**09.03.2024
18.03. - 28.03.2024
04.05.2024**



Zur Erweiterung unseres Förderteams suchen wir:

Sonderpädagoge*in bzw. Förderlehrer*in (m/w/d)

für den Bereich der Inklusion
100% Deputat, Teilzeit möglich

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterrichten und arbeiten mit Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Feststellung und Umsetzung von Nachteilsausgleichen und Förderplänen
- Beratung und Austausch mit Eltern, Lehrer/-innen, Fachkolleg/-innen
- Unterstützende Tätigkeit im Klassenverband


Gewünscht sind Lust auf Teamarbeit, Erfahrung oder Offenheit bezüglich der Waldorfpädagogik und eine wertschätzende zugewandte erzieherische Haltung.

Wir bieten:

- ein nettes, gut vernetztes Förderteam
- großzügige Deputatsregelung
- Altersvorsorge-, Umzugskostenzuschuss
- Beihilfeversicherung

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die:

**RUDOLF STEINER SCHULE
HAMBURG-NIENSTEDTEN**
Elbchausee 366, 22609 Hamburg
Tel. 040 822 40 00
bewerbung@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de



Wir suchen für unseren
„Waldorfkindergarten Nienstedten“
ab sofort

eine/n Waldorferzieher*in m/w/d

für 40 Stunden pro Woche,
die/der mit Freude und Tatkraft unser
Team positiv bereichert.

Wir sind ein zweigruppiger Elementar-
kindergarten, angegliedert an die
Waldorfschule Nienstedten, elbnah im
Hamburger Westen.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an den:

Waldorfkindergarten Nienstedten
Elbchausee 366
22609 Hamburg
Tel. 040 822 400 20
kiga@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

Biete

Wir haben folgende Dinge günstig abzugeben:

- Spielständer Massivholz geölt, guter Zustand. 100cm hoch, 88cm breit. Regalbretter 30 cm bzw 22 cm tief.
- Spielständer Holz weiß lasiert, Zustand in Ordnung. 100 cm hoch und 100cm breit. Regalbretter 20 cm tief.
- Pinolino Kinderbett, Buche massiv, bio geölt. Liegefläche 70 x 140 cm. Mit Seitengittern und Lattenrost, umbaubar zum Juniorbett. 2 Betten abzugeben, auch einzeln.
- Puky Kinderfahrrad 16 Zoll (gelb/grün), fahrtüchtig.
- Dachbox/Skibox Kamei Husky M. Silber/grau. Guter Zustand. 220 Länge x 60 Breite x 40 Höhe.

**Bei Interesse gerne melden bei
Regine Sprenger unter 0157-
71413079**

Suche

PHYSIOTHERAPEUT/IN GESUCHT

Wir sind ein kleines Physiotherapie-Team in HH-Sülldorf und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine nette KollegIn damit wir wieder komplett sind.

Es gibt flexible Teilzeitmöglichkeiten von 6 bis zu 35 Stunden / Woche.

Über Nachrichten an info@physiotherapie-suelldorf.de freuen wir uns - Pia Reinhardt-Maas

**Tut Gutes - werdet Mitglied
im Förderverein.**

Das Anmeldeformular findet ihr unter folgendem [Link](#) oder ihr nutzt den QR-Code.



Die Anzeigentexte werden nicht überprüft, für den Inhalt sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich. Die Anzeigen sind immer für eine Woche gültig. **Die Redaktion**

Redaktionsschluss: Mittwoch, 12 Uhr

Rudolf Steiner Schule Nienstedten
Elbchausee 366, 22609 Hamburg

Tel. 040 - 8224000, Fax 040 - 82240024
info@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

Warum Kunstgeschichte nicht langweilig sein muss? Mit Claudia Andujar die Welt entdecken



Es freut mich, dass wir es geschafft haben im Rahmen der Kunstgeschichte Epoche mit der Klasse 9b am letzten Freitag diese inspirierende Ausstellung in den Deichtorhallen zu besuchen und die Vielfalt und Tiefgründigkeit der zeitgenössischen Kunst wahrzunehmen. Genau das ist es, was zeitgenössische Kunst so besonders macht: Sie kann uns zum Nachdenken anregen, uns neue Perspektiven eröffnen und uns mit Themen konfrontieren, die uns sonst vielleicht nicht interessieren würden. In der Ausstellung von Claudia Andujar sahen wir eindringliche Fotografien des Lebens der Yanomami-Indigenen im Amazonas-Regenwald. Ihre Arbeiten zeigten uns die Schönheit und Einzigartigkeit dieser Kultur, aber auch die Bedrohung, die durch die Abholzung des Regenwaldes und die Ausbeutung der Ressourcen entsteht. So kann zeitgenössische Kunst zu einem wichtigen Instrument für gesellschaftlichen Wandel werden. Sie kann uns aufrütteln, uns informieren und uns dazu motivieren, uns für eine bessere Welt einzusetzen. Neben der gesellschaftlichen Relevanz finde ich es aber auch wichtig, dass zeitgenössische Kunst einfach Spaß macht. Sie soll uns berühren, inspirieren und uns neue ästhetische Erfahrungen ermöglichen. Umso mehr freut es mich, dass die Ausstellung auch bei den Schüler:innen gut angekommen ist.

Hier sind einige Auszüge aus den Rückmeldungen der Schüler:innen:

- "Die Fotos waren sehr beeindruckend und haben mir gezeigt, wie wichtig es ist, den Regenwald und die Menschen, die dort leben, zu schützen."
- "Ich fand es toll, dass die Ausstellung so interaktiv war. Man konnte nicht nur die Fotos anschauen, sondern auch Videos und Audioaufnahmen hören."
- "Sehr interessant fand ich die Bilder der Rituale der Yanomami."
- „War cool.“
- "Die Ausstellung war sehr ausdrucksstark und stellt die Lebensverhältnisse der Yanomami in einem starken Kontrast zu unseren dar. Die Yanomami wirkten wie eine starke Gemeinschaft."
- „Mir hat die Ausstellung gut gefallen, da man einen starken Eindruck in das Leben der Yanomami bekommt.“
- „Beim Besuch der Ausstellung fühlte man sich, als würde man in eine andere Welt eintauchen.“
- „Ich erfuhr viel über die Rituale und die Gedanken der Yanomami.“
- „Man bekommt in der Ausstellung eine ganz andere Welt und Kultur gezeigt. Ich fand, dass viele, sehr schöne Bilder dabei waren. Allerdings auch ein paar, die mich ein bisschen schockiert haben.“

Es ist schön zu sehen, dass die Ausstellung bei den Schüler:innen so viel Anklang gefunden hat und hoffe, dass sie auch weiterhin viel Freude an der zeitgenössischen Kunst haben werden.

Marjan Grossmann



**DEICHTOR
HALLEN**
INTERNATIONALE KUNST
UND FOTOGRAFIE
HAMBURG



**KONZERT DES KINDERSTREICHORCHESTERS "SAITENSPIEL"
AM 10.03.24 um 16.00 UHR IN DER AULA - EINTRITT
FREI**

Rund 20 Streicher*innen unter der Leitung der früheren Musikprofessorin Marianne Petersen spielen auf hohem Niveau und machen wirklich Spaß zuzuhören. Aus unserer Schule sind wir mit einer Schülerin (Cello) und zwei Schülern (Cello, Geige) gut vertreten. Bei den Celli kommen wir so auf 50%, beim Saitenspielquartett, das ebenfalls zu hören sein wird und letztes Jahr den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ gewonnen hat, auf 25%. Der Eintritt ist frei, über Spenden freut man sich - und hörbare Argumente, doch ein Instrument zu lernen, gibt's on top.